

Geschäftsjahr 2016

Eckes-Granini Gruppe baut führende Position weiter aus

Absatz: 840 Mio. Liter (+ 2,2%*) / Nettoumsatz: 893 Mio. EUR (+ 6,1%*) / EBIT: 86,1 Mio. EUR (- 2,9%*) / Akquisition des dänischen Saffherstellers Rynkeby Foods A/S erfolgreich vollzogen / Massive Investitionen in moderne Produktionsanlagen getätigt / Werbliche Unterstützung wichtiger Erfolgsfaktor / Mit Innovationen den Markt bewegt

Nieder-Olm, 11. Mai 2017. Die Eckes-Granini Group GmbH, die internationale Unternehmensgruppe für alkoholfreie fruchthaltige Getränke der Eckes AG, hat das Geschäftsjahr 2016 (31.12.) mit einer Absatz- als auch Umsatzsteigerung erfolgreich beendet. „Infolge der Übernahme des dänischen Saffherstellers Rynkeby Foods A/S von Arla Foods im Mai 2016 sind wir jetzt nicht nur der führende Anbieter von fruchthaltigen Getränken im nordischen Raum“, freut sich Thomas Hinderer, Vorsitzender der Geschäftsführung. „Wir haben gleichzeitig unsere führende Position als größtes und erfolgreichstes Markenartikelunternehmen im Bereich der fruchthaltigen Getränke in Europa insgesamt gestärkt.“

Absatz und Umsatz im Plus, EBIT auf Vorjahresniveau

Der Nettoumsatz der Eckes-Granini Gruppe belief sich im abgelaufenen Geschäftsjahr auf 893 Mio. EUR* (2015: 842 Mio. EUR: Korrigiert um Verbrauchssteuer nach neuer Bilanzrichtlinie) – was einem Zuwachs von 6,1% entspricht. Ihren Absatz steigerte die internationale Unternehmensgruppe um 2,2% von 822 Mio. Liter (2015) auf 840 Mio. Liter* im vergangenen Jahr. Damit ist es Eckes-Granini gelungen, in einem wertmäßig leicht steigenden,

* Konsolidierung der Akquisition von Rynkeby Foods A/S, Juli bis Dezember 2016. Neue Bilanzrichtlinie: Ausweis Umsatz ab 2016 exklusive Verbrauchssteuern. Umsatz 2015 korrigiert um Verbrauchssteuern (vergleichbare Basis mit 2016).



preislich allerdings nach wie vor sehr wettbewerbsintensiven Markt weiteres Wachstum zu generieren.

Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (Ebit) lag 2016 mit 86,1 Mio. EUR annähernd auf dem Wert des Vorjahres (88,7 Mio. EUR). Maßgebliche Ursache für den leichten Rückgang um 2,9% waren Volumenverluste bei wichtigen Handelspartnern in den europäischen Märkten aufgrund von Auseinandersetzungen im Zusammenhang mit erforderlichen Preiserhöhungen.

Im Sinne der werblichen Unterstützung als wichtigem Erfolgsfaktor hat die Eckes-Granini Gruppe auch 2016 massive und nachhaltige Investitionen in Werbemaßnahmen getätigt – sowohl für das Kerngeschäft als auch in den Aufbau neuer Marken im Bereich der fruchthaltigen Erfrischungsgetränke. „Unsere konstant hohen Werbeausgaben sind und bleiben damit ein wesentlicher Treiber für eine erfolgreiche Unternehmensentwicklung“, betont Thomas Hinderer. Man sehe sich damit außerdem als wichtiger Impulsgeber für die Entwicklung der Kategorie bzw. der Branche insgesamt.

Gesamtmarkt in Europa: Umsatz steigt, Absatz leicht rückläufig

Der für die Eckes-Granini Gruppe relevante Markt für fruchthaltige Getränke (Daten aus zwölf Kernländern, Lebensmittelhandel¹) verzeichnete 2016 ein wertmäßiges Wachstum von 2,6% – basierend auf steigenden Preisen sowie der positiven Entwicklung der gekühlten Säfte (+ 8,7%). Rückläufig zeigte sich dagegen der Absatz (- 1,2%), wobei der Ambient-Bereich besonders betroffen war. Die gekühlten Säfte und Smoothies konnten hingegen mengenmäßig teilweise sehr dynamisch zulegen.

¹ Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Litauen, Österreich, Rumänien, Schweden, Schweiz, Spanien, Ungarn; Marktzahlen für Belgien und Finnland geschätzt.



Die Eckes-Granini Gruppe hat ihren wertmäßigen Marktanteil im letzten Jahr von 11,7% (2015) auf 12,4% erfolgreich ausgebaut und so ihre führende Position im Markt für fruchthaltige Getränke in Europa gestärkt. In acht der zwölf Kernländer belegt das Unternehmen die Nr. 1-Position.

Akquisition von Rynkeby Foods A/S stärkt Position in Europa

Die Übernahme des dänischen Saffherstellers Rynkeby Foods A/S von der internationalen Molkereigenossenschaft Arla Foods im letzten Jahr markierte für Eckes-Granini nicht nur die bis dato größte, sondern wohl auch eine der strategisch wichtigsten Akquisitionen der Firmengeschichte. „Wir freuen uns, mit Rynkeby eine professionelle, hochmotivierte Mannschaft und zwei weitere starke Marken hinzugewonnen zu haben“, sagt Thomas Hinderer. „Damit setzen wir unseren Kurs als führender Anbieter von fruchthaltigen Getränken in Europa fort.“

Dass diese strategische Akquisition im ersten operativen Jahr der Agenda 2020 erfolgt, ist ein bedeutender Schritt mit Blick auf das internationale Markenportfolio. Erklärte Absicht der internationalen Unternehmensgruppe bleibt es, neben organischem Wachstum auch Wachstum durch den Zukauf führender Marken (wie zuletzt Rynkeby und God Morgon) zu erzielen.

Mit innovativen Konzepten und Produkten gewachsen

„Einer unserer zentralen Erfolgsfaktoren sind nachhaltige, auf Wachstum ausgelegte Innovationen“, erklärt Thomas Hinderer. Gemeint sind damit Initiativen, Konzepte und Produkte, die neue Verzehranlässe schaffen und neue Konsumenten für die Marken und Kategorien gewinnen. So hat beispielsweise die Marke hohes C mit der Einführung des Produktkonzepts hoch2 zum Ende des vergangenen Jahres einen entscheidenden Schritt in das wachsende Segment der gekühlten Säfte und Smoothies in Deutsch-



land getan. Impulse hat auch die Marke Joker in Frankreich gegeben, die mit einem neuen Sortiment erfolgreich den Bereich der besonders natürlich erzeugten Bio-Fruchtsäfte für zu Hause und unterwegs besetzt hat.

Darüber hinaus erhöhte die Eckes-Granini Gruppe 2016 auch die Ausgaben für Maßnahmen am Point of Sale: Das Ziel bestand darin, die Produkte sichtbarer zu machen, und sie attraktiv sowie leicht zugänglich überall dort zu präsentieren, wo der Verbraucher fruchthaltige Getränke kauft oder konsumiert. Dazu gehörte beispielsweise eine insbesondere an saisonalen Anlässen orientierte, ansprechende Verpackungsgestaltung.

Weiter massiv in moderne Produktionsanlagen investiert

Wie schon in den Vorjahren hat die Eckes-Granini Gruppe – im Sinne der Agenda 2020 – auch im abgelaufenen Geschäftsjahr umfangreiche Investitionen an den europäischen Standorten getätigt. „Wir haben in den letzten drei Jahren annähernd 100 Millionen Euro im Sinne von Qualität, Effizienz und Innovation für moderne Produktionsanlagen bereitgestellt“, erläutert Thomas Hinderer. „Darüber hinaus haben wir im Rahmen der fortschreitenden Digitalisierung in unserem Unternehmen in moderne IT-Technologien und digitale Vermarktungsprogramme investiert.“

Ausblick: signifikante Kostensteigerungen bei Rohstoffen erwartet

Die Eckes-Granini Gruppe erwartet für das laufende Geschäftsjahr signifikante Kostensteigerungen bei Rohstoffen, insbesondere bei Zitrusfrüchten. Hauptursache für diese Entwicklung ist die nachhaltige Verknappung des Orangensaftkonzentrats – vor allem die Lagerbestände in Brasilien, weltweit größter Lieferant mit ca. 60% Anteil am Weltmarkt, sind nach vier schlechten Ernten nahezu aufgebraucht.



Für Florida, zweitwichtigster Produzent mit ca. 25% Anteil am Weltmarkt, wird keine gute Ernte prognostiziert. Hier ist der Bestand durch einen Schädling (Zitrusblattfloh) bedroht. „Wir sehen in dieser Situation nicht nur einen kurzfristigen Anstieg, sondern eine langfristige Entwicklung“, ist Thomas Hinderer überzeugt. Nicht zuletzt verteuern Währungseffekte aufgrund des starken Dollars den Rohwareneinsatz erheblich. Insgesamt haben sich die Rohwarenkosten in Euro seit 2014 um rund 50% erhöht.

Für den Gesamtmarkt der fruchthaltigen Getränke ist im laufenden Jahr kein Absatzzuwachs zu erwarten; vielmehr gehen die Experten davon aus, dass es zu einer Umverteilung der Absatzanteile innerhalb der Kategorie kommen wird. Vor dem Hintergrund steigender Rohstoffkosten ist 2017 auch mit einer weiteren Erhöhung der Endverbraucherpreise zu rechnen.

Die Eckes-Granini Group GmbH ist die internationale Unternehmensgruppe für alkoholfreie fruchthaltige Getränke der Eckes AG. Mit der internationalen Premiummarke granini sowie starken lokalen Marken wie Brämhuults, Elmenhorster, hohes C, Joker, Marli, Pago, Rynkeby und God Morgon sowie SIÓ und YO Sirup nimmt man die führende Position im europäischen Markt der fruchthaltigen Getränke ein. Die Unternehmensgruppe ist (teilweise mit eigenen Landesgesellschaften) in Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Italien, Litauen, Österreich, Rumänien und Bulgarien, in Schweden, in der Schweiz und in Spanien, in der Tschechischen und der Slowakischen Republik sowie in Ungarn aktiv und beschäftigt 1.684 Mitarbeiter. Eckes-Granini vertreibt sein Sortiment über Lebensmittelhandel und Gastronomie in über 80 Ländern weltweit.

Für weitere Informationen:

Sybille Geitel und Raphaela Fremuth
Engel & Zimmermann AG
Unternehmensberatung für Kommunikation
Am Schlosspark 15, 82131 Gauting
r.fremuth@engel-zimmermann.de
Telefon: 0 89 / 89 35 633, Mobil: 0171 / 9 768 788

